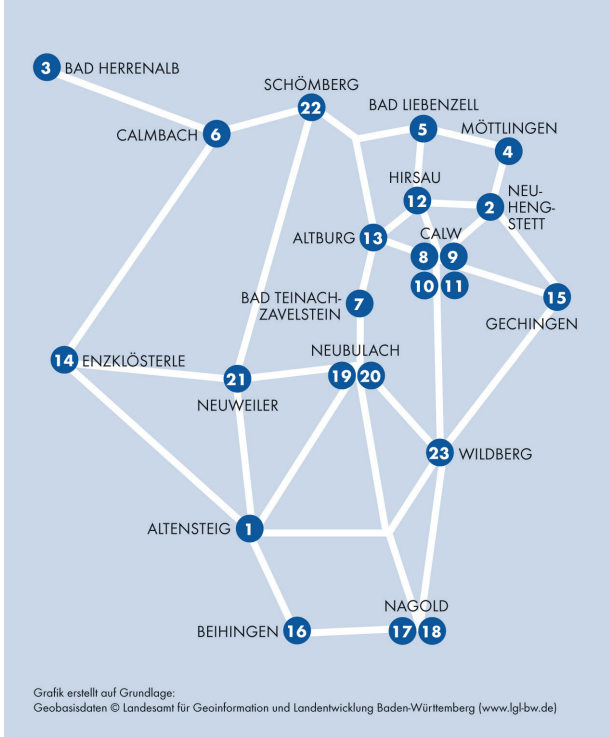


Weitere Wandertipps und detaillierte Routen finden Sie unter www.outdooractive.com/de.

Eine interaktive Karte mit allen Museen des Landkreises und deren genaue Standorte gibt es auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de/museen.



IMPRESSUM

Arbeitsgemeinschaft der Museen im Landkreis Calw in Zusammenarbeit mit dem Kreisarchiv und der Abteilung Zentrale Steuerung des Landratsamtes Calw, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Telefon 07051 160-314

HAITERBACH

16 Heimatmuseum Beihingen

Uferstraße 5, 72221 Haiterbach-Beihingen, Tel. 07456 573

- Das Heimatmuseum Beihingen bietet Einblicke in die Lebens- und Arbeitswelt unserer Vorfahren.
- Vorführungen: Apfelsaft pressen, Schnaps brennen
 - Mitmach-Aktion: Rübengeister schnitzen

Wandertipp: Durch das Waldachtal zur Ruine Mandelberg; Gäurandweg nach bzw. von Nagold

NAGOLD

17 Museum im Steinhaus

Badgasse 3, 72202 Nagold, Tel. 07452 681282, www.nagold.de/de/Freizeit-Tourismus/Kultur/Museen-Ausstellungen/Steinhaus

- Folgende Themenausstellungen werden angeboten:
- Ordnung.Neuordnung (Zeichnungen und Papierarbeiten von Susanne Michel)
 - Der Künstler Otto Dünkelsbühler (Maler einer vergessenen Generation)
 - Stadtrundgang (historische Postkarten dokumentieren die Veränderung des Stadtbilds)
 - Auspacken für das Erinnern (Nagold in der Zeit des Nationalsozialismus)

Wandertipp: Historischer Stadtrundgang Nagold

18 Zeller-Mörike-Garten

Emminger Straße 42, 72202 Nagold, Tel. 0175/5955526, www.zeller-moerike-garten.de

- Mitglieder des Fördervereines führen durch das Ensemble und erzählen den Besuchern die Geschichte des Gartens und des Hauses.
- Bewirtung: Kaffee und Kuchen

Wandertipp: 7-Berge-Weg rund um Nagold



NEUBULACH

19 Bergvogtei mit Mineralienmuseum und Ausstellungen

Marktplatz 1, 75387 Neubulach, Tel. 07053 969526

Hier gibt es Spielspaß für Jung und Alt! Würfelspiele aller Art, Domino, Karten, Gesellschaftsspiele, Geschicklichkeitsspiele, jeweils mit Anleitungen, stehen bereit. Kreisel, Marmelbahnen, eine Mineraliensuche und ein Städtles-Quiz ergänzen das Angebot. Je nach Witterung werden auch Spiele im Freien angeboten.

Wandertipp: Stadtrunde zur Lösung des Städtles-Quiz

20 Besucherbergwerk Hella-Glück-Stollen

Ziegelbach 1, 75387 Neubulach, Tel. 07053 7899 oder 07053 7346

- Zu bestaunen sind u. a. mittelalterliche Abbautechniken und der Bau von verschiedenen mittelalterlichen Türstößen (Vorführung).
- Gold- und Erzaschen für Kinder auf dem Vorplatz vom Besucherbergwerk
 - 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr: Führungen über den Kilians Erzweg durch Neubulach (Treffpunkt: Firma Duss, Neubulach)
 - Ganztägig wird mittelalterliches Essen angeboten

Wandertipp: Kilians Erzweg durch Neubulach; Bergbau- und Fledermauspfad (Rundweg)

NEUWEILER

21 Heimatmuseum

Calwerstraße, 75389 Neuweiler, Tel. 07055 1767

- Die Sammlung in dem um 1700 erbauten Fachwerkhau zeigt eine große Zahl früherer Haushaltsgegenstände sowie landwirtschaftliche und handwerkliche Geräte. Zudem sind Schriftstücke aus dem 18. Jahrhundert, ein Straßburger Gesangbuch aus dem Jahr 1614 sowie ein Museumsstüble mit Arrestzelle ausgestellt.
- Bauern - und Kleinkunstmarkt im Museum
 - Bürgerfest mit vielen Köstlichkeiten gegenüber dem Museum

Wandertipp: Augenblick-Runde Neuweiler

SCHÖMBERG

22 Heimatmuseum Haus Bühler

Parkstraße 6, 75328 Schömberg, Tel. 07084 14444 und 07084 7266

- Das Haus Bühler gliedert sich in drei eigenständige Museen: Gemeindegalerie, Kurmuseum und Heimatmuseum. Das Kurmuseum zeichnet den Weg Schömbergs vom bäuerlich geprägten Dorf über die Gründung und Entwicklung der ersten Sanatorien am Ende des 19. Jahrhunderts bis zum modernen heilklimatischen Kurort nach.
- 14 Uhr Kurortgeschichtlicher Rundgang (Führung) durch den Ort, den Friedhof und das Museum (Treffpunkt: vor dem Museum)

Wandertipp: Kurortgeschichtlicher Rundweg Schömberg (mit Infotafeln)

WILDBERG

23 Museum Wildberg im Fruchtkasten des ehemaligen Klosters Maria Reuthin

Klosterhof 2, 72218 Wildberg, Tel. 07054 201111

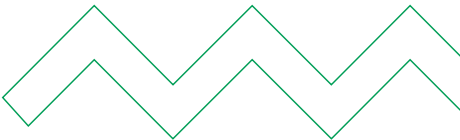
- Das Museum veranschaulicht die Ortsgeschichte der Stadt Wildberg und des Klosters Maria Reuthin sowie die Geschichte der Schäferei und des Schäferlaufs. Außerdem werden die Zeugmacherei und ortstypische Handwerke thematisiert.
- 14 Uhr Führung durch das Museum

Wandertipp: Geotour in Wildberg



MUSEUMSTAG IM LANDKREIS CALW

Verborgene Schätze entdecken am Sonntag, 6. Oktober 2019, 11 bis 17 Uhr



Bereits zum dritten Mal findet der Museumstag im Kreis Calw statt, bei dem 23 ganz verschiedene Museen teilnehmen. Sie zeigen nicht nur ihre Schätze, sondern sie haben sich extra für den Museumstag besondere Angebote ausgedacht.

Erleben und genießen Sie selbst, wie spannend, unterhaltsam und informativ die Museumslandschaft im Kreis Calw ist! Der Eintritt zu allen Museen ist an diesem Tag frei!

ALTENSTEIG

- 1**Museum im Alten Schloss**
Kirchstraße 11, 72213 Altensteig, Tel. 07453 1360

Das Thema zum Museumstag lautet „mittelalterliches Leben auf der Burg“. Am Eingang werden Sie vom Türmer empfangen, der Sie zur Besichtigung der Wehrtürme „Himmel“ und „Hölle“ mitnimmt. Die edelfreie Dame Margaretha von Wolfstein und Gräfin Elisabeth von Bregenz erläutern, wie die Menschen damals in der Burg gelebt und gegessen haben. Auch eine wohlhabende Kaufmannsfrau sowie Bedienstete des Vogts werden anwesend sein.

- Herstellung von Holzkämmen
- Sprechstunde der Puppen- und Bären doktorin für verletzte Puppen und Stofftiere
- Musikalische Stimmung mit der Blechbläsergruppe der IG-Metall
- Bewirtung im Schlosscafé: Gerstengrütze und Bier; Kaffee und Kuchen

 **Wandertipp:** Historische Meile (Stadtrundgang) Altensteig

ALTHENGSTETT

- 2**Waldensermuseum Neuhengstett**
Waldenserstraße 47, 75382 Althengstett-Neuhengstett, Tel. 07051 1597842

Das Heimatmuseum in dem 1824 erbauten Waldenserhaus vermittelt ein Bild der einfachen Lebensumstände der bauerlichen Bewohner um die Mitte des 19. Jahrhunderts.

- Spinn- und Webvorführungen
- Geöffnet von 14 bis 17 Uhr

 **Wandertipp:** Spiritueller Waldenserwanderweg um Neuhengstett; Waldenser- und Hugenottenpfad ab/nach Calw

BAD HERRENALB

- 3**Zieglmuseum**
Im Kloster 2, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 8569, www.museum-bad-herrenalb.de

Hier werden Motiv- und Bildziegel ausgestellt, sogenannte Feierabend-Ziegel. Vermittelt wird außerdem das facettenreiche Ziegler-Handwerk vom Material bis zum fertig gebrannten Ziegel.

- Führungen: 11 Uhr, 14 Uhr, und 16 Uhr

 **Wandertipp:** Klosterpfad Herrenalb – Frauenalb

BAD LIEBENZELL

- 4**Gottlieb-Dittus-Haus Möttlingen**
Blumhardtstraße 3, 75378 Bad Liebenzell-Möttlingen, Tel. 07052 2386

Beim Gottlieb-Dittus-Haus handelt es sich um die ehemalige Behausung von Gottlieb Dittus. Sie wurde durch Pfarrer Johann Christoph Blumhardt geheilt, dessen Leben und Wirken die Dauerausstellung gewidmet ist.

 **Wandertipp:** Gäurandweg

- 5**Wassermuseum Maisenbach**
Maisenbacher Sägmühle 1, 75378 Bad Liebenzell, Tel. 07052 9347664

Das 2016 gegründete Wassermuseum Maisenbacher Sägmühle im Lengenbachtal oberhalb von Bad Liebenzell behandelt in seiner Dauerausstellung wissenschaftliche, kulturelle, künstlerische, ökologische, wirtschaftliche, politische und viele weitere Gesichtspunkte des Themas Wasser.

- Kaffee und Kuchen

 **Wandertipp:** Waldhufendorf Bad Liebenzell Beinberg

BAD WILDBAD

- 6**Heimat- und Flößermuseum Bad Wildbad-Calmbach**
Bergstraße 1, 75323 Bad Wildbad-Calmbach, Tel. 07081 930112, www.bad-wildbad.de

Die Schwerpunkte des Museums bilden die Flößerei im Enztal, die früheren Waldberufe und die Geschichte Calmbachs. Detailgetreue, handgefertigte Modelle, eine große Anzahl an Werkzeugen sowie Fotos des Hoffotografen Carl Blumenthal um 1900 vermitteln anschaulich die anstrengenden und mühsamen Erwerbstätigkeiten der Menschen hier in der Region.

- Führungen und Bewirtung, u.a. mit Flößer-Sekt

 **Wandertipp:** Märchenweg „Das kalte Herz“ (Sommerberg)

BAD TEINACH-ZAVELSTEIN

- 7**Heimatmuseum im alten Schul- und Rathaus Zavelstein**
Im Städtle 21, 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Tel. 07053 8181

Themenschwerpunkte sind die Stadtgeschichte, Handwerk, Lebensunterhalt, Wald, Haushalt, Wohnen, Religion, Kirche, Schule und die Entwicklung von Bad Teinach.

 **Wandertipp:** Krokusweg

CALW

- 8**Hermann Hesse Museum Calw**
Marktplatz 30, 75365 Calw, Tel. 07051-7522, www.calw.de/museen

Gezeigt wird die Ausstellung: „Hermann Hesse und Thomas Mann: Wortkünstler-Weltbürger-Weggenossen“. Die Ausstellung widmet sich beiden Literaten, ihrer Freundschaft sowie sozialen und kulturellen Aspekten im Zeichen politischer Wirren vor, zwischen und nach den Weltkriegen.

 **Wandertipp:** Historischer Stadtrundgang Calw

- 9**Palais Vischer**
Bischofstraße 48, 75365 Calw, Tel. 07051 939710, www.calw.de/museen

Bauherr dieses prächtigen Bürgerhauses aus den Jahren 1787 bis 1791 war Johann Martin Vischer. Die wichtigsten Räume sind mit ihrer Wanddekoration und ihren stuckierten Decken erhalten und vermitteln ein „Bürgerhauses um 1800“. Es beherbergt heute das Museum der Stadt Calw.

- 10**Der Lange**
Im Zwinger 22, 75365 Calw, Tel.07051 939710, www.calw.de/museen

Der aus dem frühen 18. Jahrhundert stammende Turm der einstigen Calwer Stadtbefestigung diente bis Mitte des 20. Jahrhunderts auch als Gefängnis. Die alten Gefängniszellen mitsamt der Wächterwohnung sind noch zu sehen.

- 11**Gerbereimuseum**
Badstraße 7/1, 75365 Calw, Tel. 07051 3751

Gezeigt werden Werkstätten der ehemaligen Weißgerberei Balz, gegründet 1878, mit authentischen Maschinen samt Inventar, ergänzt durch eine Ausstellung rund um das Thema Leder.

- Führungen zur Geschichte des Hauses und zum Weißgerberhandwerk
- Cafeteria mit Getränken und Kuchen
- Nostalgischer Museumsladen

- 12**Klostermuseum Hirsau**
Calwer Straße 6, 75365 Calw-Hirsau, Tel. 07051 59014, www.calw.de/museen

Gezeigt wird die Ausstellung „Mutige Frauen. Porträts von Marlis Glaser“. Die Künstlerin setzt sich in ihrem Wirken mit couragierten Frauen auseinander, die für eine menschlichere und friedlichere Welt eingetreten sind.



- 13**Bauernhausmuseum Altburg**
Theodor-Dierlamm-Straße 16, 75365 Calw-Altburg, Tel. 07051 9621569

Das Bauernhaus von 1813 mit Wohnräumen, Stall, Scheuer und Schnapsbrennerei um 1900 ermöglicht Einblicke in Leben und Arbeitswelt im 19. Jahrhundert.

- Backhausfestle mit Mosten und Bewirtung
- Führungen und Kürbis schnitzen für Kinder

 **Wandertipp:** Auf aussichtsreichen Höhen rund um Altburg

ENZKLÖSTERLE

- 14**Kulturdenkmal Rußhütte**
Köhlerweg, 75337 Enzklosterle, Tel. 07085 7516

Als steinernen Zeugen eines ausgestorbenen Waldgewerbes und ein Denkmal könnte man die Rußhütte Enzklosterle umschreiben. Das Gebäude wurde 1829 erbaut, 1982 wiederentdeckt und in den 90er Jahren vollständig restauriert.

 **Wandertipp:** Heidelbeerweg

GECHINGEN

- 15**Heimatmuseum Appeleshof**
Kirchstraße 2/2, 75391 Gechingen, Tel. 07056 966080; www.appeleshof.de

In dem Bauernhaus aus dem 18. Jahrhundert werden die frühere bäuerliche Lebens- und Arbeitswelt sowie alte Handwerkskunst gezeigt. Es gibt einen Tante-Emma-Laden, und das erste Foto-Atelier der Region kann besichtigt werden.

- Wie einst am Backtag: Spicklinge (Backhauskuchen)
- 11.30 Uhr und 14 Uhr: Heimatgeschichtlicher Rundgang „Gechingen um das Jahr 1900“

 **Wandertipp:** Über die Wacholderheide am Storrenberg ins Hülstal und zu Keltengräbern